



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Hanauer Straße 1, 80992 München

**Vorsitzender**  
**Fredy Hummel-Haslauer**

## Protokoll

zur Sitzung des BA 11 - Milbertshofen - Am Hart

**am**           **Mittwoch, 30. April 2025, 19:30 Uhr**

**im**           **Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1**

**Privat:**  
Riesefeldstr. 86  
80809 München  
Telefon: 01517 / 222 40 78  
fredyhummel@t-online.de

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Hanauer Straße 1  
80992 München  
Telefon: 089 / 233 - 28463  
BA11@muenchen.de

**Beginn**      19:32 Uhr

**Ende**        21:41 Uhr

München, 09.05.2025

### Teil A - Öffentlicher Teil:

#### Tagesordnung:

#### **1. Begrüßung**

##### **1.1 Feststellung über die frist- und formgerechte Ladung**

Die frist- und formgerechte Ladung wird festgestellt:

**Zustimmung, einstimmig**

##### **1.2 Beschluss über die TO, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Beschluss über die TO:

**Zustimmung, einstimmig**

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Berichtigungswunsch zum Protokoll der Sitzung am 26.03.2025:

Herr Klemp: Bittet, bei TOP 8.5.8 um Korrektur des Abstimmungsverhaltens in „Ablehnung, mehrheitlich (gegen 11 Stimmen der CSU, FDP und AFD)“.

**Zustimmung, einstimmig**

#### **2. Berichte der Polizei**

./.

#### **3. Berichte aus dem Stadtrat**

./.

#### **4. Bericht des BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung**

#### 4.1 Plenum

#### 4.2 Bau und Stadtgestaltung

#### 4.3 Soziales, Bildung und Kultur

1. Sitzgelegenheiten an den Erschließungsbereichen der Panzerwiese  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07531  
**Kenntnisnahme**

#### 4.4 Verkehr und Mobilität

1. Neue bzw. zusätzliche GAFs beim SV Olympiadorf und beim U-Bahnausgang Oberwiesenfeld  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06831

##### Diskussion mit Vorschlägen:

Das vorliegende Antwortschreiben des Mobilitätsreferates und der vorliegende Entwurf der Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion (Anlage 1) werden diskutiert.

##### Abstimmung nach Diskussion:

Antwortschreiben des MOR: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 8 Stimmen der CSU)

Entwurf der Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und Teil der SPD)

#### 4.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

1. Stickstoffdioxid-Belastung Moosacher Straße  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07459  
**Kenntnisnahme**

#### 4.6 Sonstige Berichte, Termine

### 5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

./.

### 6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten

#### 6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Stadtbezirksbudget

1. Stadtteilkultur 2411 e.V.  
„Freiwilligenmesse 2411 am 18.05.2025“  
3.100,00 € / AZ: 0262.0-11-0624 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16200

Der UA empfiehlt die wegen der Berücksichtigung des Eigenanteils reduzierte Bezuschussung i.H.v. 1.037,50€

##### Diskussion mit Vorschlag:

AFD-Fraktion: Ist für die volle Bezuschussung.

##### Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

Reduzierte Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der FDP und Teil der AFD)

2. AG Buhlstraße e.V., Nachbarschaftstreff in der Ingolstädter Straße  
„Maifest im Flohmarkt im Hof des Nachbarschaftstreffs Ingolstädter Str. 93 am 17.05.2025“  
1.241,25 € / AZ: 0262.0-11-0625 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16201

Herr Ederle erklärt als Vorsitzender des Vereins seine Enthaltung bei diesem TOP.

Abstimmung nach Diskussion:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme der FDP)

3. Schachfestival München e. V.  
„3. Schachfestival München, 29.05. - 14.06.2025“  
2.975,00 € / AZ: 0262.0-11-0617 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16257

Abstimmung nach Diskussion:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der FDP und AFD)

4. Kultur & Spielraum e.V. München  
„Ferienprogramm im Rahmen von Kunst & Krempel: Plastische Arbeiten mit Lehm und Ton vom 01.08.2025 - 17.08.2025“  
7.162,50 € / AZ: 0262.0-11-0627 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16270

Abstimmung nach Diskussion:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der FDP und AFD)

5. Init. "Performing Arts"  
„Performing Arts Workshops 2025 an Grund- und Mittelschulen am 08.07.2025“  
1.500,00 € / AZ: 0262.0-11-0626 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16358

Der UA empfiehlt die Vertagung, da noch Details geklärt werden müssen.

Vertagung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme Teil der AFD)

6. Diakonieverein Dankeskirche e.V.  
„Diakonie-Gemeindefahrt am 21.05.2025“  
830,00 € / AZ: 0262.0-11-0631 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16357

Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der FDP und AFD)

7. SFZ München Nord-Ost  
„KISKO alternativ - SPZ vom 19.05.2025 - 31.07.2025“  
4.000,00 € / AZ: 0262.0-11-0629 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16344

Der UA empfiehlt die wegen der Berücksichtigung des Eigenanteils reduzierte Bezuschussung i.H.v. 2.800,00€

Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

Reduzierte Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimmen der FDP)

8. Stadtteilarbeit e.V.  
„Färber-Workshop am 12.06.2025“  
650,00 € / AZ: 0262.0-11-0630 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16386

Frau Koller erklärt als Vorsitzende des Vereins ihre Enthaltung bei diesem TOP.

Der UA empfiehlt die wegen der Berücksichtigung des Eigenanteils reduzierte Bezuschussung i.H.v. 475,00€

Abstimmung:

Reduzierte Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der FDP und AFD)

9. Siedlungsgemeinschaft Kaltherberge  
„Sommer-Straßenfest am 28.06.2025, Ersatztermin 12.07.2025“  
2.738,03 € / AZ: 0262.0-11-0632 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16394

Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme der FDP)

10. boMUC e.V. „Frühjahrskonzert 2025 Zwischen Licht und Schatten am 17.05.2025“  
1.213,00 € / AZ: 0262.0-11-0633 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16473

Der UA empfiehlt die wegen der Berücksichtigung des Eigenanteils reduzierte Bezuschussung i.H.v. 534,75€

Diskussion mit Vorschlag:

AFD-Fraktion: Ist für die volle Bezuschussung.

Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

Reduzierte Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme der FDP)

11. Pfarrverband Milbertshofen, St. Georg „Klassikkonzert am 25.05.2025“  
7.253,00 € / AZ: 0262.0-11-0634 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16474

Diskussion mit Vorschlag:

AFD-Fraktion: Ist für einen höheren Eigenanteil und daher für eine Bezuschussung i.H.v. 4.876,50€.

Abstimmung nach Diskussion:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der AFD und FDP)

12. Initiative „Shifting Realms“  
N „Shifting Realms vom 09.05.2025 - 30.06.2025“  
3.300,00 € / AZ: 0262.0-11-0635 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16492

Der UA empfiehlt die wegen der Berücksichtigung des Eigenanteils reduzierte Bezuschussung i.H.v. 1.325,00€

Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Ablehnung, einstimmig**

Reduzierte Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der AFD und FDP)

13. Seniorenpartner in School – Landesverband Bayern e.V.  
N „Konfliktmediation an Grundschulen vom 01.10.2025 - 31.07.2026“  
2.000,00 € / AZ: 0262.0-11-0637 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16526

Der UA empfiehlt die Vertagung, da noch Details geklärt werden müssen.

Vertagung: **Zustimmung, einstimmig**

## **6.2 Entscheidungen, Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen**

1. Entscheidung gem. Vollmacht des OB - Sondernutzungserlaubnis - Parklet Hugo-Wolf-Straße

Abstimmung nach Diskussion:

Beschlussentwurf: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

## **7. Anträge**

### **7.1 Plenum**

### **7.2 Bau und Stadtgestaltung**

### **7.3 Soziales, Bildung und Kultur**

### **7.4 Verkehr und Mobilität**

### **7.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz**

1. Olympiapark: Außenbeleuchtung bei Umrüstung auf LED auf Lichtfarbe Amber umstellen

Abstimmung nach Diskussion:

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und Teil der SPD)

2. Außenbeleuchtung von Schulen auf Lichtfarbtemperatur Amber umstellen

Abstimmung nach Diskussion:

**Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 13 Stimmen der Grünen, FW/ÖDP, FDP und Teil der SPD)

3. Straßen- und Wegebeleuchtung bei Umrüstung auf LED auf die Lichtfarbe Amber umstellen

*Antrag vom Antragsteller zurückgezogen*

## **8. Anhörungen**

### **8.1 Plenum**

1. Mehrjahresinvestitionsprogramm – Fortschreibung für die Jahre 2025 bis 2029

*vertagt aus 03/25*

Diskussion mit Vorschlag:

Die Grünen-Fraktion bittet den Vorsitzenden, auf dem kurzen Dienstweg beim Referat nachzufragen, wie der Stand zum Bernayspark ist.

Abstimmung nach Diskussion:

Referentenentwurf: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

2.N Klimaschutz: Mehr Mitentscheidungsrechte für die Bezirksausschüsse

Referentenentwurf: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme Teil der FW/ÖDP)

3.N Novellierung der Sondernutzungsrichtlinien: Anhörungsrecht für die Bezirksausschüsse

Referentenentwurf: **Zustimmung, einstimmig**

## 8.2 Bau und Stadtgestaltung

1. Virginia-Depot - Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich V/62 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1939e (§ 4 Abs. 2 BauGB)

*vertagt aus 03/25*

Diskussion mit Vorschlägen:

Die vorliegende geplante Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung und der Bebauungsplan mit Grünordnung sowie der vorliegende Entwurf der Stellungnahme der SPD-Fraktion (Anlage 2), der Entwurf der Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion (Anlage 3) sowie deren ergänzender Entwurf einer Gegenstellungnahme (Anlage 4) und der in der Sitzung eingebrachte Entwurf der Stellungnahme der CSU-Fraktion (s.u.) werden diskutiert. Die AFD-Fraktion beantragt die Nichtbefassung aller von der FW/ÖDP-Fraktion eingebrachten Punkte. Die FDP-Partei beantragt die Kenntnisnahme.

Entwurf der Stellungnahme der CSU-Fraktion:

1. „Der BA 11 lehnt die geplante Gemeinschaftsunterkunft ab.“
2. „Der BA 11 lehnt die Halbierung der notwendigen KFZ-Stellplätze bei der Berufsschule ab.“
3. „Der BA 11 lehnt die Tramlinie durch die Schleißheimer Straße ab.“

Abstimmung nach Diskussion:

*Kenntnisnahme:*

**Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der FDP, Teil der AFD und Teil der SPD)

*Nichtbefassung:*

**Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

*Entwurf der Stellungnahme der SPD-Fraktion:*

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

*Entwurf der Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion:*

Punkt 1: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der AFD und FDP)

Punkt 2: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der AFD und FDP)

Punkt 3: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

Punkt 4: **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der FW/ÖDP)

*Entwurf der Stellungnahme der CSU-Fraktion:*

Punkt 1: **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

Punkt 2: **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 9 Stimmen der CSU und FDP)

Punkt 3: **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 9 Stimmen der CSU und FDP)

*Entwurf einer Gegenstellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion:*

- a): **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 13 Stimmen der CSU, FW/ÖDP, AFD und FDP)
- b): **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 12 Stimmen der CSU, FW/ÖDP und FDP)
- c): **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 12 Stimmen der CSU, FW/ÖDP und FDP)
- d): **Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 3 Stimmen der FW/ÖDP)

*Maßnahme als solche:*

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

2. Bauvorhaben Frankfurter Ring 83

*vertagt aus 03/25*

Diskussion mit Vorschlägen:

Das vorliegende Bauvorhaben und der vorliegende Entwurf der Stellungnahme der SPD-Fraktion (Anlage 5) werden diskutiert.

Abstimmung nach Diskussion:

Bauvorhaben: **Zustimmung, einstimmig**

Entwurf der Stellungnahme der SPD-Fraktion: **Zustimmung, einstimmig**

3. Bauvorhaben Neuherbergstraße 2

*vertagt aus 03/25*

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

4. Bauvorhaben Pfitznerstraße 5

Der UA empfiehlt die Vertagung.

Abstimmung:

Vertagung: **Zustimmung, einstimmig**

5.N Bauvorhaben Moosacher Straße 42

Der UA empfiehlt die Vertagung.

Abstimmung:

Vertagung: **Zustimmung, einstimmig**

### 8.3 Soziales, Bildung und Kultur

1. Veranstaltung: "Flohmarkt" am 24.05.2025, Nordhaide West  
**Zustimmung, einstimmig**

2. Veranstaltung: "Kinderflohmarkt" am 24.05.2025, Christoph-von-Gluck-Platz  
**Zustimmung, einstimmig**

3. Veranstaltung "Sommerfest" am 28.06.2025, Mettenleiterplatz  
**Zustimmung, einstimmig**

4. Veranstaltung: "Pfarrfest" am 22.06.2025, Milbertshofener Platz  
**Zustimmung, einstimmig**

- 5.N Veranstaltung: "Gottesdienste im Olympiapark" am 15.06.2025 und weitere Termine, Olympiaberg  
**Zustimmung, einstimmig**

#### **8.4 Verkehr und Mobilität**

1. Verkehrsrechtliche Anordnung - Absolutes bzw. eingeschränktes Haltverbot Rathenaustraße

Abstimmung nach Diskussion:

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, FDP und AFD)

- 2.N Verkehrsrechtliche Anordnung - Öffnung Humperdinckstraße für gegenläufigen Radverkehr

Abstimmung nach Diskussion:

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 10 Stimmen der CSU und AFD)

- 3.N Beteiligungsverfahren Fahrbahnsanierung, Georg-Brauchle-Ring

Abstimmung nach Diskussion:

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

#### **8.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz**

1. Baumfällungen Baumschutz Frankfurter Ring 83

*vertagt aus 03/25*

**Ablehnung, mehrheitlich** (gegen 11 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

2. Baumfällungen Baumschutz Neuherbergstraße 2

*vertagt aus 03/25*

**Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

- 3.N Baumfällungen Baumschutz Moosacher Straße 42

Der UA empfiehlt die Vertagung.

Abstimmung:

Vertagung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD)

### **9. Kenntnisnahmen und Unterrichtungen**

#### **9.1 Plenum**

1. Antwortschreiben des Bayerischen Finanzministeriums zu Unterstützungsauftrag BA 9: Ehrenamt muss abgesichert sein

#### **9.2 Bau und Stadtgestaltung**

1. Münchner Wohnen GmbH  
Standard- und Baukostenreduzierung im Wohnungsbau  
Ergebnisse aus dem Interfraktionellen Arbeitskreis (IFAK) Wohnungsbau

2. „Wohnen in München VII“

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16061

3. Preis für Stadtbildpflege - Wettbewerb "Bauen und Sanieren in historischer Umgebung 2024";  
Prämierung von Wettbewerbsbeiträgen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16121

### **9.3 Soziales, Bildung und Kultur**

1. TSV München-Milbertshofen e.V.  
Stadtbezirk 11 Milbertshofen-Am Hart  
Erweiterung des Verwaltungsbereichs sowie Großinstandsetzung der Umkleide- und Sanitärbereiche (zum Teil barrierefrei und gendergerecht) auf der Sportanlage an der Hans-Denzinger-Str. 2 - (3. Bauabschnitt)  
Förderung der Baumaßnahmen nach den Sportförderrichtlinie der Landeshauptstadt München

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16100

2. Veranstaltung: "Tanz. Die. Invasion." am 20.06.2025, Curt-Mezger-Platz  
(--> *Vorabstimmungnahme BAV gem. §20 der BA-Satzung*)

### **9.4 Verkehr und Mobilität**

1. Verkehrsrechtliche Anordnung - geteilte Abstellflächen für Mikromobilität (GAF)
2. Verkehrsrechtliche Anordnungen  
-Freiligrathstraße  
-Eduard-Schenk-Straße
3. Verkehrsrechtliche Anordnung - Sperrung Ackermannbogen und Bereich Olympiapark Süd bei Großveranstaltungen im Olympiapark 2025

### **9.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz**

1. Klimaresilientes München 2050 – Konkretisierung der Ziele der Klimaanpassung in München

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15584

2. Vollzug des BImSchG - Antrag auf wesentliche Änderung der Anlage für den Bau und die Herstellung von KFZ

**10. Verschiedenes**

Frau Tomsche berichtet in ihrer Funktion über REGSAM/RAGS über anstehende Termine. Außerdem berichtet sie über den Seniorenbeirat: Am 13.05. findet im Schulthehaus eine Informationsveranstaltung zum Thema „Neue und alternative Wohnformen“ statt. Aufgrund der allgemein schlechten Toilettensituation will sich der Seniorenbeirat zudem für mehr öffentliche Toiletten einsetzen. Auch wird sich für mehr Trinkwasserbrunnen eingesetzt, diese fallen aber immer wieder Vandalismus zum Opfer. Außerdem findet zwischen dem 12.05. und dem 01.06. wieder das Stadtradeln statt.

Frau Galler informiert darüber, dass es ab sofort ein Lastenfahrrad kostenfrei zum Ausleihen für alle Bürger\*innen gibt. Dieses steht an der Stadtbibliothek für Jedermann zur Verfügung. Es ist lediglich eine Registrierung unter [www.freie-lastenradl.de](http://www.freie-lastenradl.de) erforderlich.

Herr Dr. Wunderlich plädiert dafür, dass anwesende Gäste zu Beginn der BA-Sitzungen wieder durch den BA-Vorsitzenden vorgestellt werden.

Herr Tomsche bittet die BA-Geschäftsstelle, beim Referat nachzufragen, wie der Stand bzgl. der Markierung auf der Straße vor der BMW-Welt in Richtung Dostlerstraße für den Fahrradweg ist. Damals wurde sich in einem Ortstermin auf eine solche Markierung geeinigt.

Herr Trepohl erinnert an den bevorstehenden Heidetag am 17.05. auf der Panzerwiese und bittet um Unterstützung am BA-Stand.

Frau Hörl ergänzt, dass sie die entsprechende Liste herumschicken wird.

Frau Schöner bittet die BA-Geschäftsstelle, das angeforderte Bauvorhaben „Hanselmannstraße 23“ auf die TO zu setzen und die Unterlagen von damals herauszusuchen.

Herr Ederle teilt mit, dass bald eine offizielle Einladung zur Jubiläumsfeier der AG Buhlstraße erfolgt.

Teil B - Nichtöffentlicher Teil:

./.



Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender

gez.  
D-II-BA  
Protokoll

**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11  
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11  
der Landeshauptstadt München  
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

München, 22.04.2025

**Sitzung des BA 11 am 30.04.2025**

**Antwortschreiben zu TOP 4.4.1.:**

**Neue bzw. zusätzliche GAFs beim SV Olympiadorf und beim U-Bahnausgang  
Oberwiesenfeld, BA-Antrag 20-26 / B 06831 vom 31.03.2025**

Der Bezirksausschuss 11 (Milbertshofen – Am Hart) hat das Antwortschreiben des  
Mobilitätsreferates vom 31.03.2025 zur Kenntnis genommen und antwortet:

**Zusätzliche GAF beim SV Olympiadorf (Moosacher Straße 99):**

Der BA 11 bittet zu prüfen, ob als Ausgleich für einen zugunsten einer GAF-Fläche vor dem  
Zugang zur Sportanlage Moosacher Straße 99 wegfallenden Kfz-Stellplatz der P + R Anlage  
förderunschädlich ein zusätzlicher Kfz-Stellplatz am östlichen Ende der P + R Anlage angelegt  
werden könnte, unter Entfernung des dort an die P + R Anlage angrenzenden westlichsten  
Radabstellständers. Die großen Radabstellanlagen dort sind nämlich nie zu mehr als 20%  
ausgelastet, so dass nach dieser Änderung selbst bei Zunahme des Radverkehrs noch jede  
Menge freie Radstände verbleiben würden.

**Zusätzliche GAF beim U-Bahnhof Oberwiesenfeld (Moosacher Straße 82 (!), Hotel):**

Der BA 11 hält die vom Mobilitätsreferat vorgeschlagene temporäre Abstelllösung auf einem  
Kfz-Stellplatz in der Straße „Am Oberwiesenfeld“ aufgrund der lediglich zeitlich befristeten  
Nutzungsdauer und der Entfernung vom U-Bahn-Ausgang für weniger zweckmäßig als die von  
ihm vorgeschlagene Lösung im gelb markierten Dreieck oder dessen Umfeld bzw. dessen  
Pendant auf der Nordseite des U-Bahn-Ausganges und bittet daher diese Varianten zu prüfen.

Richtig ist, dass die vom BA vorgeschlagene Fläche zivilrechtlich im nichtstädtischen  
Privateigentum steht. Allerdings war gemäß Bebauungsplan 1688a (Planteil) für den gesamten  
Fußgängerbereich im Vorfeld des Hotelgebäudes ein Gehrecht (G) zugunsten der  
Landeshauptstadt München dinglich im Grundbuch zu sichern:

[https://www.muenchen.info/plan/bebauungsplan/p\\_8487\\_1688a.pdf](https://www.muenchen.info/plan/bebauungsplan/p_8487_1688a.pdf)

Je nach Ausgestaltung eines dinglich gesicherten Gehrechts umfasst dieses auch die  
Möglichkeit zur Abstellung von Fahrzeugen, insbesondere wenn die Abstellung unter den  
straßenrechtlichen Gemeingebrauch (Art. 14 BayStrWG) fällt und von der wegerechtlichen  
Widmung (Art. 6 BayStrWG) umfasst ist. Davon wurde wohl Gebrauch gemacht, da sich in  
diesem Bereich seit Jahren öffentliche Fahrradstände befinden. Durch § 11 Abs. 5 eKFV sind  
E-Tretroller beim Parken Fahrrädern gleichgestellt. Daher müsste hier auch eine Abstellfläche  
für E-Tretroller rechtlich zulässig sein, trotz nichtstädtischem Grundstückseigentum. Ergänzend  
wäre es vermutlich zweckmäßig auch das Gespräch mit dem Grundstückseigner zu suchen.

*Initiative und*

*Fraktionsvorsitzender:*

**Leo Meyer-Giesow (ÖDP)**  
[leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de](mailto:leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de)

*weitere Fraktionsmitglieder:*

**Marion Galler (ÖDP)**  
[marion.galler@oedp-muenchen.de](mailto:marion.galler@oedp-muenchen.de)

**Johannes Frischholz (ÖDP)**  
[johannes.frischholz@oedp-muenchen.de](mailto:johannes.frischholz@oedp-muenchen.de)

## **SPD-Fraktion im Bezirksausschuss 11**

Milbertshofen – Am Hart – Olympiadorf



Geschäftsstelle des BA 11  
z. H. Herrn Fredy Hummel-Haslauer  
Hanauerstraße 1  
80992 München

Brigitte Voit  
info@brighthouse.de

### **An den Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart zur BA-Sitzung am 30.4.2025**

München, den 16.04.25

#### **Stellungnahme zu TOP 8.2.1 Virginia-Depot - Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich V/62 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1939e**

Die SPD-Fraktion stimmt der Änderung des Flächennutzungsplans A1939e zu. Die Änderung der Restfläche im Umgriff BP A1939 von der „Sondernutzung Landesverteidigung“ zu einer ökologischen Vorrangfläche (OEKO) begrüßen wir, desweiteren unterstützen wir die Bemühungen den angrenzenden Biotopkomplex als gesetzlich geschützten Landschaftsbestandteil vorzuschlagen.

gez.  
Brigitte Voit  
Fraktionssprecherin

**SPD – Fraktionsvorstand im Bezirksausschuss 11 Milbertshofen – Am Hart**  
Fraktionssprecherin: Brigitte Voit  
Stellvertreter: Mario Riederer, Mathias Kowoll

**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11  
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11  
der Landeshauptstadt München  
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

München, 29.04.2025

**Sitzung des BA 11 am 30.04.2025**

**Stellungnahme zu TOP 8.2.1 (nach UA Bau vom 29.04.2025 geänderte Version):  
Virginia-Depot - Änderung Flächennutzungsplan mit integrierter Landschafts-  
planung für den Bereich V/62 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1939e**

Der Bezirksausschuss 11 (Milbertshofen – Am Hart) gibt folgende Stellungnahme ab:

1. Es wird gebeten, zu prüfen, ob und wie die Ausgleichs- und Biotop-Fläche A im südwestlichen Bereich des Plangebietes in die umzäunte Fläche des Virginia-Depots integriert werden kann. Aufgrund der vielen, häufig wechselnden Personen in der angrenzenden Schule und Unterkunft ist zu erwarten, dass diese die Fläche ohne Einzäunung schon aus Unkenntnis als Picknick- und Sportfläche nutzen würden und dadurch die besonders schützenswerte Biotopfunktion sehr schnell verloren ginge. Zum anderen sollen die Tiere zwischen beiden Flächen ungehindert hin- und herwechseln können.
2. Es wird gebeten, die Gehölzbestände, besonders auch im westlichen Bereich des Gebietes VE1 und im südlichen Bereich des Gebietes GB 3, möglichst zu erhalten, soweit diese außerhalb der zu überbauenden Flächen liegen.
3. Es wird gebeten, zu prüfen, ob auf den Bau des Wendehammers am Schätzweg verzichtet und dadurch die Biotopfläche M-0607-015 und die südliche Einfassung der Ausgleichs- und Biotop-Fläche A möglichst vollumfänglich erhalten sowie ein Beitrag zur Haushaltskonsolidierung geleistet werden kann. Für die vorhandene Bebauung ist der Wendehammer nicht nötig, was sich daran zeigt, dass er zwar im Jahr 2004 geplant, aber zwanzig Jahre nicht gebaut wurde. Für die neue Bebauung ist er nicht nötig, da dafür nun der Wendehammer an der Straße U-1847 geplant und gebaut wird. Dieser kann zudem auch von den wenigen im Schätzweg verkehrenden Fahrzeugen zum Wenden genutzt werden. Es braucht für dieses kleine Gebiet keine zwei Wendehammeranlagen in unmittelbare Nähe.
4. ~~Es wird gebeten, zu prüfen, ob beim Sportplatz auf eine Flutlichtanlage verzichtet werden kann, da sie an dieser Stelle, trotz der in der Vorlage genannten Ausführungsvorschriften, negative Auswirkungen durch Lichtverschmutzung auf die unmittelbar angrenzenden, großräumigen, wertvollen Biotopflächen hätte.~~

*Initiative und*

*Fraktionsvorsitzender:*

**Leo Meyer-Giesow (ÖDP)**

[leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de](mailto:leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de)

*weitere Fraktionsmitglieder:*

**Marion Galler (ÖDP)**

[marion.galler@oedp-muenchen.de](mailto:marion.galler@oedp-muenchen.de)

**Johannes Frischholz (ÖDP)**

[johannes.frischholz@oedp-muenchen.de](mailto:johannes.frischholz@oedp-muenchen.de)

**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11  
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11  
der Landeshauptstadt München  
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

München, 29.04.2025

**Sitzung des BA 11 am 30.04.2025**

**Stellungnahme zu TOP 8.2.1 (Stellplätze):**

**Virginia-Depot - Änderung Flächennutzungsplan mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich V/62 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1939e**

Der Bezirksausschuss 11 (Milbertshofen – Am Hart) gibt folgende Stellungnahme ab:

- a) Der BA 11 fordert das Stellplatzkonzept zu überprüfen und an den Bedarf anzupassen. Die Vorlage widerspricht sich in mehrfacher Hinsicht: Es soll nur die Hälfte der üblichen Kfz-Stellplätze zugunsten einer höheren Anzahl an Fahrradstellplätzen hergestellt werden, zugleich sollen die Fahrradstellplätze auf 100 Stück für rund 900 Berufsschüler und 100 Beschäftigte reduziert werden. Außerdem wird festgestellt, dass weniger Fahrradstellplätze benötigt werden, weil das Einzugsgebiet der Berufsschule weit über die Stadtgrenze hinausreicht, zugleich sollen aber die Kfz-Stellplätze zugunsten einer höheren Anzahl an Fahrradstellplätzen reduziert werden. Zu Bedenken ist auch, dass in der Berufsschule wohl hauptsächlich Schüler des Kfz-Gewerbes ausgebildet werden sollen.
- b) Der BA 11 findet, die benötigten Kfz-Stellplätze sollen im Sinne des sparsamen Umgangs mit Fläche entgegen der Vorlage möglichst weitgehend in einer Tiefgarage untergebracht werden, wobei wiederum zur Flächeneinsparung und auch aus wirtschaftlichen Gründen eine gemeinsame Tiefgarage von Unterkunft und Schule realisiert werden sollte.
- c) Es erscheint dem BA 11 unwahrscheinlich, dass die Kfz-Stellplätze der Schule für die Freizeit- und Vereinssportler reichen, welche die Dreifachturnhalle und den Freisportplatz nutzen. Auch deswegen ist es sinnvoll eine gemeinsame Tiefgarage von Schule und Unterkunft zu erstellen, so dass die in den Abendstunden wenig genutzten Kfz-Stellplätze des Unterkunftspersonals mitgenutzt werden können.
- d) Der BA 11 fordert die Erstellung eines Mobilitätskonzeptes, wie bei anderen Bauplanungen inzwischen üblich.

*Initiative und*

*Fraktionsvorsitzender:*

**Leo Meyer-Giesow (ÖDP)**

[leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de](mailto:leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de)

*weitere Fraktionsmitglieder:*

**Marion Galler (ÖDP)**

[marion.galler@oedp-muenchen.de](mailto:marion.galler@oedp-muenchen.de)

**Johannes Frischholz (ÖDP)**

[johannes.frischholz@oedp-muenchen.de](mailto:johannes.frischholz@oedp-muenchen.de)



>> [REDACTED]  
[REDACTED]